



GSC Holding AG

Geschäftsbericht 2014

Organe der GSC Holding AG

Der Vorstand der GSC Holding AG besteht satzungsgemäß aus einem oder mehreren Mitgliedern. Der Aufsichtsrat besteht aus drei Mitgliedern. Per 31.12.2014 waren Vorstand und Aufsichtsrat der GSC Holding AG mit den nachfolgend genannten Personen besetzt.

Vorstand

Alexander Langhorst
Bankkaufmann

Weitere Mandate:

Vorstand Vitro Laser Technologies AG i.l., Minden (ruhend)



Aufsichtsrat

Wolfgang Aleff (Vorsitzender)
Kaufmann

Weitere Mandate:

Aufsichtsratsmitglied Effecten-Spiegel AG, Düsseldorf

Aufsichtsratsmitglied I.G. Farben i.l., Frankfurt/Main (ruhend)

Aufsichtsratsmitglied Kolb & Schüle AG i.l., Kirchheim/Teck (ruhend)



Dr. Georg Issels (Stellvertr. Vorsitzender)
Kaufmann
(seit 26.03.2014)

Weitere Mandate:

Vorstand Scherzer & Co. AG, Köln

Vorstand RM Rheiner Management AG, Köln

Aufsichtsratsvorsitzender DNI AG, Köln

Aufsichtsratsmitglied Horus AG, Köln



Andreas Wahlen
Bankkaufmann

Weitere Mandate:

keine



Inhaltsverzeichnis

Organe der GSC Holding AG	Seite 2
Inhaltsverzeichnis	Seite 3
Bericht des Aufsichtsrats	Seite 4
Bericht des Vorstands	Seite 6
Jahresabschluss 2014	Seite 10
Bilanz der GSC Holding AG	S. 11
GuV der GSC Holding AG	S. 12
Anhang	S. 13
Bescheinigung	Seite 16

Bericht des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat der GSC Holding AG beriet im Geschäftsjahr 2014 im Rahmen von acht Aufsichtsratssitzungen (als Präsenzsitzungen oder Telefonkonferenzen), an denen jeweils alle Mitglieder des Aufsichtsrats teilnahmen, über die operative, strategische und finanzielle Entwicklung der Gesellschaft und wurde vom Vorstand über alle wichtigen Geschäftsvorgänge und Entwicklungen vollumfänglich unterrichtet.

Die Sitzungen fanden statt am:

- 06.02. (Bilanzsitzung)
- 26.03. (HV)
- 17.04. (Konstituierende Sitzung)
- 06.06.
- 02.07. (Beschlussfassung zur KE)
- 16.07.
- 27.08. (Teileintragung der KE)
- 23.10.

Darüber hinaus standen Vorstand und Aufsichtsrat, wie in den Vorjahren, durchgängig wöchentlich in telefonischem Kontakt bzw. hielten sich über E-Mail über alle die Gesellschaft betreffenden Vorgänge zeitnah informiert.

Gegenstand der Sitzungen im Berichtsjahr waren vorrangig die Liquiditätssituation der Gesellschaft, die Umsetzung der Kostensenkungsmaßnahmen und die Neustrukturierung des operativen Geschäfts.

Die in den Vorjahren beschlossenen Kostensenkungsmaßnahmen wurden im Berichtsjahr konsequent weiter umgesetzt mit dem Umzug der Verwaltung in neue Büroräume in Münster (Ersparnis ggü. Düsseldorfer Büro: 70 %) und der Verschlankung des Personalbestandes (ein Vorstand und Schreibkräfte in Teilzeit). Im Geschäftsjahr 2014 fiel mithin ein restrukturierungsbedingter, erhöhter Einmalaufwand an, während die eingeleiteten Kostensenkungsmaßnahmen erst im folgenden Geschäftsjahr 2015 voll wirksam werden.

Im Zuge der Bilanzsitzung am 06.02.2014 wurde der Jahresabschluss 2013 im Beisein des Steuerberaters der Gesellschaft ausführlich erörtert, geprüft und festgestellt.

Die Hauptversammlung 2014 fand am 26.03.2014 statt. Auf der Tagesordnung wurde unter TOP 6, Wahlen zum Aufsichtsrat, Herr Alfred Schneider, Kaufmann, Köln, als zur Wahl stehendes, neues Aufsichtsratsmitglied vorgeschlagen. Leider musste Herr Schneider aus persönlichen Gründen seine Kandidatur kurzfristig zurückziehen. Als Ersatz konnte Herr Dr. Georg Issels, Kaufmann, Köln, gewonnen werden. Herr Dr. Issels ist den Hauptaktionären der Gesellschaft seit langem persönlich bekannt. Sein Sachverstand und seine Erfahrung als Organ in weiteren Gesellschaften prädestinieren ihn für das Mandat bei GSC. Die HV wählte Herrn Dr. Issels mit überwältigender Mehrheit in den Aufsichtsrat. Die Gesellschaft und die Aktionäre danken Herrn Dr. Issels für seine kurzfristig erklärte Bereitschaft, der Gesellschaft seine Expertise zur Verfügung zu stellen.

Wie auf der Hauptversammlung angekündigt, führte die GSC Holding im Laufe des Jahres eine weitere Kapitalerhöhung (Bezugsfrist 09.07. – 23.07.2014) durch, um die Liquiditätssituation und damit die operative Handlungsfähigkeit der Gesellschaft mittelfristig zu konsolidieren. Dank der Zeichnungszusagen der meisten maßgeblichen Aktionäre und vieler Streubesitzaktionäre konnte zum 27.08.2014 die Teileintragung über 150.000 Euro vorgenommen werden. Zusammen mit den Kostensenkungsmaßnahmen, die im Berichtsjahr erstmals anteilig ergebniswirksam wurden, ist die angemessene Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebs vorerst sichergestellt.

Darüber hinaus berieten Aufsichtsrat und Vorstand über Maßnahmen zur Erweiterung der Kundenbasis und der Entwicklung neuer Produkte. Dazu wurden im vierten Quartal schriftliche Präsentationen des Leistungsumfangs der GSC Holding an potenzielle Neukunden versandt und nach Leistungsumfang sowie preislich gestaffelt neu aufgelegte HV-Berichtsangebote aufgelegt. Zugleich wurden die Verkaufspreise der Produkte erstmals seit 10 Jahren moderat angehoben.

Des Weiteren wurden Überlegungen angestellt, die erheblichen Verlustvorträge der Holding und der Tochtergesellschaft ergebniswirksam nutzbar zu machen. Aufgrund erheblicher, steuerrechtlicher Restriktionen konnten diese Planungen allerdings bislang nicht umgesetzt werden.

Durch die in den Vorjahren eingeleiteten und im Berichtsjahr konsequent umgesetzten Sanierungsmaßnahmen ist der Bestand der Gesellschaft vorerst gesichert und das operative Geschäft konnte moderat weiter ausgebaut werden.

Im Zuge der Bilanzsitzung am 20.04.2015 wurde der Jahresabschluss 2014 im Beisein des Steuerberaters der Gesellschaft ausführlich erörtert, geprüft und festgestellt.

Die vorläufigen Zahlen für die ersten Monate des Geschäftsjahres 2015 weisen bereits eine positive Tendenz auf. Dennoch bleibt das Erreichen der Break-even-Schwelle ein ambitioniertes Ziel. Aufsichtsrat und Vorstand werden weiterhin engagiert an diesem Etappenziel arbeiten.

Der Aufsichtsrat dankt an dieser Stelle dem Alleinvorstand der GSC Holding, Herrn Langhorst, für seinen außerordentlichen und aufopfernden Einsatz in dieser besonders an Herausforderungen reichen Phase der Restrukturierung der Gesellschaft.

Aufsichtsrat und Vorstand danken allen Mitarbeitern für ihre Leistung und ausdrücklich auch den Aktionären für das Vertrauen und die Unterstützung der Gesellschaft in den zurückliegenden Jahren der Neuaufstellung der GSC Holding AG.

Düsseldorf, den 21.04.2015

gez. Wolfgang Aleff
- Vorsitzender des Aufsichtsrats -

Bericht des Vorstands

Sehr geehrte Aktionäre,
liebe Mitarbeiter und Freunde des Hauses,

mit dem vorliegenden Geschäftsbericht möchten wir Sie über die wesentlichen Entwicklungen bei der GSC Holding AG und deren 100-prozentiger Tochtergesellschaft GSC Research GmbH im Geschäftsjahr 2014 informieren.

Geschäftsjahr 2014 im Zeichen des Abschlusses der Restrukturierung

Nachdem bereits in den Jahren 2012 und 2013 eine ganze Reihe von Maßnahmen zur Optimierung der Strukturen und Senkung der Kostenbasis auf den Weg gebracht worden sind, konnten diese im Geschäftsjahr 2014 erfolgreich abgeschlossen werden. Bereits im vergangenen Geschäftsbericht haben wir Ihnen an dieser Stelle von der geplanten Reduktion der Raumkosten berichtet. Der Umzug ist im April 2014 erfolgt. Durch die Verlagerung des Büros werden bei den monatlich anfallenden Mietaufwendungen Einsparungen in der Größenordnung von mehr als 70 Prozent, verglichen mit dem vorherigen Stand, realisiert.

Die Ersparnis auf Jahresebene gerechnet bewegt sich im unteren fünfstelligen Euro-Bereich, in 2014 sind jedoch in den ersten drei Monaten umzugsbedingt noch erhöhte Raumkosten (sowohl für die alten als auch die neuen Räumlichkeiten), Kosten für den Umzug und entsprechende Aufwendungen für Instandsetzungen in den alten und neuen Räumlichkeiten angefallen. Mit dem Umzug sind die auf der Kostenseite möglichen Maßnahmen nun jedoch weitestgehend ausgeschöpft und die auf den Weg gebrachten Maßnahmen auch vollumfänglich umgesetzt. Ab dem Geschäftsjahr 2015 werden sich die verschiedenen Effekte vollumfänglich und ganzjährig im Zahlenwerk niederschlagen.

Weitere Optimierungsmaßnahmen in Prüfung

Bereits in der Vergangenheit hatten sich Vorstand und Aufsichtsrat auch mit der Frage einer möglichen Zusammenlegung der GSC Research GmbH mit der GSC Holding AG befasst, um den hierdurch anfallenden zusätzlichen administrativen und Kostenaufwand noch weiter zu minimieren.

Hiervon wurde jedoch zunächst Abstand genommen. Grund sind die bestehenden erheblichen steuerlichen Verlustvorträge in Höhe von über 800 TEUR in der GSC Research GmbH und von über 200 TEUR in der GSC Holding AG. Vorstand und Aufsichtsrat prüfen derzeit verschiedene Optionen, wie die bestehenden Verlustvorträge sinnvoll genutzt werden können und befinden sich diesbezüglich in Gesprächen mit den größeren Einzelaktionären der Gesellschaft.

Erweitertes Abomodell im Juli 2014 gestartet

Im Mai 2014 wurde in einem ersten Schritt die bereits seit längerem geplante Anhebung der jährlichen Abopreise von 139,00 Euro auf nunmehr 169,00 Euro umgesetzt. Hierdurch werden sich künftig zusätzliche Umsatzerlöse im mittleren vierstelligen Euro-Bereich ergeben.

In einem zweiten Schritt haben wir zum 01. Juli 2014 unser erweitertes Abo-Angebot gestartet. Neben dem bereits bekannten und bewährten Webseitenabo zum Preis von nun 169,00 Euro, das den Abruf aller Inhalte der Webseite www.gsc-research.de für einen Zeitraum von 12 Monaten ermöglicht, haben wir das GSC Premium Abo mit zusätzlichen Leistungen neu eingeführt.

Das **GSC Premium Abonnement** beinhaltet folgende Leistungen:

- ➔ Erhalt aller veröffentlichten Hauptversammlungsberichte per E-Mail (für 1 Nutzer)
- ➔ monatliche Terminvorschau über die anstehenden Hauptversammlungsbesuche
- ➔ regelmäßige Übersicht der zuletzt erschienenen Hauptversammlungsberichte
- ➔ umfangreiche Recherchemöglichkeiten unter (www.gsc-research.de) zu rund 10.000 HVen zu einem jährlichen Preis von 400,00 Euro zzgl. gesetzlicher MwSt.

GSC Premium XXL und GSC Premium XXL institutional für professionelle Nutzer

Neben dem GSC Premium Abo haben wir den Start des erweiterten Abo-Modells auch zur Einführung unserer speziell auf den professionellen Nutzer ausgerichteten Dienste „GSC Premium XXL“ und „GSC Premium XXL institutional“ genutzt. Hierbei bieten wir den Nutzern eine ganze Reihe zusätzlicher Services wie Wunsch-HV-Termine und zusätzliche Berichte über besondere Veranstaltungen, wie z. B. Investoren- und Analystenkonferenzen oder Capital Market Days.

Das **GSC Premium XXL Abonnement** beinhaltet folgende Leistungen:

- ➔ Erhalt aller veröffentlichten Hauptversammlungsberichte per E-Mail (für 2 Nutzer)
- ➔ Erhalt aller veröffentlichten Analysen und sonstigen Berichte per E-Mail
- ➔ monatliche Terminvorschau über die anstehenden Hauptversammlungsbesuche
- ➔ regelmäßige Übersicht der zuletzt erschienenen Hauptversammlungsberichte
- ➔ umfangreiche Recherchemöglichkeiten unter (www.gsc-research.de) zu rund 10.000 HVen
- ➔ eine im Vorfeld abgestimmte „Wunsch-HV“, über die GSC berichtet
- ➔ Möglichkeit des direkten Gesprächs mit GSC Research zu Hauptversammlungen zu einem jährlichen Preis von 1.000,00 Euro zzgl. gesetzlicher MwSt.

Speziell auf die Bedürfnisse institutioneller Anleger oder für spezialisierte Verlage ist unser GSC Premium XXL institutional Abo ausgerichtet. Dieser hochprofessionellen Nutzergruppe bieten wir ein noch deutlich ausgeweitetes Serviceangebot, nach vorheriger Absprache ist auch eine direkte Information des Kunden aus den Wunschterminen heraus durch uns möglich.

Das **GSC Premium XXL institutional Abonnement** beinhaltet folgende Leistungen:

- ➔ Erhalt aller veröffentlichten Hauptversammlungsberichte per E-Mail (für 5 Nutzer)
- ➔ Erhalt aller veröffentlichten Analysen und sonstigen Berichte per E-Mail
- ➔ monatliche Terminvorschau über die anstehenden Hauptversammlungsbesuche
- ➔ regelmäßige Übersicht der zuletzt erschienenen Hauptversammlungsberichte
- ➔ umfangreiche Recherchemöglichkeiten unter (www.gsc-research.de) zu rund 10.000 HVen
- ➔ fünf im Vorfeld abgestimmte „Wunsch-HVen“, über die GSC berichtet
- ➔ drei weitere Wunsch-Termine wie z. B. Bilanzpressekonferenzen/Analystenkonferenzen oder Capital Market Days, über die GSC berichtet
- ➔ Möglichkeit des direkten Gesprächs mit GSC Research zu Hauptversammlungen zu einem jährlichen Preis von 10.000,00 Euro zzgl. gesetzlicher MwSt.

Über diesen neuen Dienstleistungsansatz hatten wir Ihnen bereits im vergangenen Geschäftsbericht perspektivisch berichtet. Dank einer erfreulichen Resonanz bei unseren Kunden haben wir beide Dienste im Sommer 2014 gestartet und konnten seither mehrere Kunden für beide Dienste gewinnen.

Wir haben die neuen Angebote in verschiedenen Mailing-Aktionen unseren bestehenden und potenziellen Kunden vorgestellt. Derzeit befinden wir uns mit verschiedenen weiteren Adressen über eine Nutzung der beiden auf den professionellen Nutzer ausgerichteten Dienste im Gespräch.

Geschäftsverlauf 2014 geprägt von Abschluss der Restrukturierung

Im Geschäftsjahr 2014 konnte die in den Vorjahren stets deutlich rückläufige Geschäftsentwicklung auf niedrigem Niveau stabilisiert werden. Positiv wirkte sich die verglichen mit den sehr schwierigen Jahren 2012 und 2013 stabilisierte finanzielle Lage der Gesellschaft aus, die uns in 2014 neben der erfolgreichen Umsetzung aller Kostensenkungsmaßnahmen auch operative Impulse wie den Start der neuen Abomodelle und die speziellen Angebote für die professionellen Nutzer ermöglicht hat. Positiv zu bewerten ist auch, dass es in 2014 gelungen ist, die bis dato rückläufige Entwicklung bei den Researchmandaten zu stoppen und neben einem neuen Kunden auch zwei frühere Kunden zurückzugewinnen.

Auf Ebene der GSC Holding AG reduzierten sich die Umsatzerlöse, die 2014 aus einer Weiterbelastung von angefallenen Aufwendungen an die GSC Research GmbH resultierten, auf 0,4 (Vj. 6,0) TEUR. Wie bereits im Vorjahr wurde gegenüber der hundertprozentigen Tochtergesellschaft GSC Research GmbH eine Kostenumlage in Höhe von 25 TEUR erhoben, da die Personalkosten (v. a. für den Vorstand) auf Ebene der AG anfallen, dieser jedoch auch entsprechende Tätigkeiten für die GSC Research GmbH durchführt. Der leichte Anstieg der Personalkosten auf 58,1 (54,4) TEUR geht auf die in 2014 erstmals ganzjährig enthaltenen Aufwendungen für Frau Diethert auf AG-Ebene zurück. In 2013 waren diese Aufwendungen in den ersten sechs Monaten noch im Personalaufwand der GmbH enthalten.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit in der GSC Holding lag bei minus 38,3 (-26,4) TEUR. Aus dem Jahresfehlbetrag von 38,3 (26,4) TEUR ergibt sich zusammen mit dem Verlustvortrag aus dem Vorjahr in Höhe von 33,1 TEUR ein Bilanzverlust von knapp 71,4 (33,1) TEUR, der auf neue Rechnung vorzutragen ist.

Wie in den Vorjahren fand das operative Geschäft der Gesellschaft in der 100-prozentigen Tochtergesellschaft GSC Research GmbH statt. Bei Interpretation der Zahlen ist jedoch für 2014 zu berücksichtigen, dass es durch den Start insbesondere des GSC Premium XXL institutional Dienstes im Zahlenwerk zu spürbaren Effekten in Form von Abgrenzungen kommt, da die Berechnung größtenteils für einen Jahreszeitraum im Voraus erfolgt ist. Der auf das Jahr 2015 entfallende Umsatzanteil wird in 2014 jedoch als Minderung des Bestandes an unfertigen Erzeugnissen gebucht und führt zu einer entsprechend geringeren Gesamtleistung. Diese Bestandsminderungen werden im Jahr 2015 aufgelöst und führen dann zu entsprechend positiven Effekten bei Umsatz und auch Ergebnis.

In der GSC Research GmbH erhöhten sich die Umsatzerlöse auf 136,0 (124,9) TEUR, die oben beschriebene Verminderung des Bestandes an unfertigen Erzeugnissen lag bei 36,7 TEUR nach minus 2,7 TEUR im Vorjahr. Hierdurch hat sich die Gesamtleistung in 2014 auf 99,3 TEUR nach zuvor 127,6 TEUR vermindert. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit der GSC Research GmbH lag in 2014 bei minus 67,5 TEUR nach zuvor minus 66,1 TEUR. Auf der Ergebnisebene wirkten sich neben der durch den beschriebenen Buchungseffekt verringerten Gesamtleistung auch die enthaltenen einmaligen Aufwendungen für die Verlagerung der Büroräumlichkeiten aus. Diese beliefen sich auf rund 12 TEUR und fallen natürlich in 2015 nicht mehr an. Verglichen mit Raumkosten von 23,5 TEUR in 2013 und erwarteten Kosten von rund 5 TEUR in 2015 hat sich der Umzug in weniger als 12 Monaten amortisiert.

Kapitalerhöhung 2014 mit 150.000 Euro Mittelzufluss

Die im Juli 2014 aufgerufene Kapitalerhöhung mit Bezugsrecht hat einen Mittelzufluss von insgesamt 150.000,00 Euro erbracht. Nach Eintragung der Kapitalmaßnahme im Handelsregister per 24. Oktober 2014 beläuft sich das gezeichnete Kapital der GSC Holding AG auf 660.000,00 Euro, eingeteilt in 660.000 Aktien. Für den entgegengebrachten Vertrauensbeweis der Aktionäre und die gewährte Unterstützung bedankt sich der Vorstand im Namen der Gesellschaft und ihrer Mitarbeiter ausdrücklich.

Durch den erzielten Mittelzufluss konnte die Kapital- und Liquiditätsbasis der GSC-Gruppe signifikant verbessert und die Inanspruchnahme von verzinslichem Fremdkapital weitgehend zurückgefahren werden, so dass die Gruppe in einer Nettobetrachtung zum Bilanzstichtag frei von Bankschulden ist.

Ausblick 2015

Nach Abschluss der Restrukturierungs- und Kostenoptimierungsmaßnahmen und erfolgreicher Refokussierung der Unternehmensgruppe auf die Bereiche HV-Berichterstattung, Research und unsere GSC Abo-Familie steht im Geschäftsjahr 2015 die Gewinnung weiterer Kundenmandate im Fokus.

Ausgehend von unseren Maßnahmen zur Verbesserung der Reichweite, über die wir Ihnen im vergangenen Jahr an dieser Stelle berichtet haben und die wir konsequent und kontinuierlich weiterverfolgen werden, legen wir den Fokus in 2015 auf eine gezielte und wohlüberlegte Ausweitung unseres Researchuniversums. Hierzu haben wir ein neues Sonderstudienformat entwickelt und dieses mit der Sonderstudie „Die 10 besten Dividendenwerte“ im März 2015 gestartet. Im weiteren Jahresverlauf sind weitere Themenstudien geplant. Auf diese Weise wollen wir unsere Expertise in bestimmten Branchen noch stärker hervorheben und unserem Research im Markt eine noch höhere Wertigkeit und Bekanntheit verschaffen. Bei der Konzeption haben wir auch die Möglichkeit einer späteren Vermarktung einzelner Analysen bereits berücksichtigt und arbeiten mit einer Plattformstrategie.

Wenngleich wir durch diesen Ansatz bislang noch kein weiteres Mandat gewinnen konnten, ist das bisherige Feedback jedoch positiv ausgefallen und bestärkt uns, auf diesem Weg weiter voranzuschreiten. Wir sind davon überzeugt, dass uns dieser Ansatz auch in den weiterhin laufenden Gesprächen mit Marktteilnehmern, die für Ihre Aktivitäten und Kunden einen exklusiven und insbesondere im Small- und MidCap-Bereich erfahrenen Researchpartner suchen, helfen werden.

Ferner arbeiten wir auf der redaktionellen Ebene auch eng mit der Effecten-Spiegel AG zusammen. Neben der Belieferung mit unseren aktuellen Hauptversammlungsberichten und Unternehmensanalysen liegt der Schwerpunkt der Zusammenarbeit vor allem im Bereich des neuen digitalen Effecten-Spiegel, für den Inhalte geliefert werden. Hier kann GSC mit seiner sehr guten Marktvernetzung, einer Vielzahl seriöser Quellen und der langjährigen Erfahrung im digitalen Bereich punkten.

Aus heutiger Sicht dürfte das Geschäftsjahr 2015 deutlich erfreulicher als die Vorjahre verlaufen und dies auch im Zahlenwerk sichtbar werden. Neben erstmals auf ganzjähriger Basis wirkenden Effekten aus den inzwischen vollständig umgesetzten Maßnahmen auf der Kostenseite wird sich auch das neu hinzugewonnene Geschäft positiv auswirken.

Diese Einschätzung wird belegt durch die zum Zeitpunkt der Erstellung des Geschäftsberichts vorliegenden Zahlen per Ende April 2015. Ausweislich der BWAen liegt das vorläufige Ergebnis bei der GSC Research GmbH nach vier Monaten mit 46,9 TEUR im Plus, verglichen mit einem Vorjahresverlust von 13,7 TEUR. Neben dem Wegfall der im Vorjahr noch enthaltenen Umzugs- und erhöhten Raumkosten wirkt sich in 2015 auch die Auflösung der Abgrenzungsposten in den Bestandsveränderungen aus den Abonnements (insbesondere GSC Premiumabo XXL institutional) positiv aus.

In der Holding ist per Ende April 2015 gemäß BWA ein Verlust von 15,8 TEUR Euro zu vermelden, verglichen mit einem Vorjahresfehlbetrag von 24,2 TEUR. Wesentlicher Grund für die Veränderung ist die in der Buchführung nunmehr bereits monatlich berücksichtigte Kostenumlage der GSC Research GmbH für die in der AG anfallenden gesamten Personalkosten. In den Vorjahren erfolgte diese immer für das Gesamtjahr im Monat Dezember.

Auf dem schwierigen Weg in den vergangenen Jahren haben Sie uns als Aktionäre, Mitarbeiter und Freunde von GSC unterstützt. Dafür, für das entgegengebrachte Vertrauen, die Geduld und auch für die Teilnahme an den Kapitalmaßnahmen möchten wir uns an dieser Stelle auch im Namen der (freien) Mitarbeiter bei Ihnen ganz herzlich bedanken und hoffen, Sie zahlreich auf der Hauptversammlung am 22. Juli 2015 im CVJM Hotel in Düsseldorf begrüßen zu dürfen.

Düsseldorf, im Juni 2015


gez. Alexander Langhorst
- Vorstand -
GSC Holding AG



Jahresabschluss 2014

Bilanz der GSC Holding AG

per 31.12.2014 (alle Angaben in EUR)

AKTIVA	31.12.2014	31.12.2013
A. Anlagevermögen		
I. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	220.000,00	220.000,00
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.140,00	7.140,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	330.157,61	299.074,55
3. sonstige Vermögensgegenstände	0,00	42,29
II. Liquide Mittel und Wertpapiere		
1. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	97.354,74	22.957,10
2. Wertpapiere	0,00	0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten	169,86	169,86
Summe Aktiva	654.822,21	549.383,80
PASSIVA	31.12.2014	31.12.2013
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	660.000,00	510.000,00
II. Kapitalrücklage	35.000,00	35.000,00
II. Bilanzgewinn	-71.392,83	-33.114,01
B. Rückstellungen		
1. sonstige Rückstellungen	25.157,10	21.582,10
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	1.113,87
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 0,00 (EUR 1.113,87)		
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	83,72	4.778,68
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 83,72 (EUR 4.778,68)		
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 0,00 (EUR 0,00)		
4. sonstige Verbindlichkeiten	5.974,22	10.023,16
- davon aus Steuern EUR 5.490,49 (EUR 10.023,16)		
- davon im Rahmen der soz. Sicherheit EUR 0,00 (EUR 0,00)		
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 5.974,22 (EUR 10.023,16)		
Summe Passiva	654.822,21	549.383,80

Gewinn- und Verlustrechnung der GSC Holding AG

für den Zeitraum vom 1.1.2014 bis 31.12.2014 (alle Angaben in EUR)

	2014	2013
1. Umsatzerlöse	397,83	6.000,00
2. sonstige betriebliche Erträge	25.780,40	27.551,56
3. Personalaufwand, davon	65.055,06	60.254,20
a) Löhne und Gehälter	58.077,90	54.421,91
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	6.977,16	5.832,29
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	13.430,49	11.198,85
5. Abschreibungen	0,00	0,00
6. Erträge aus Gewinnabführungsvertrag	0,00	0,00
7. Finanzergebnis	14.014,03	11.500,61
a) Zinsen und ähnliche Erträge	14.502,22	12.125,91
b) Zinsen und ähnliche Aufwendungen	488,19	625,30
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-38.293,29	-26.400,88
9. sonstige Steuern	-14,47	0,00
10. Jahresüberschuss	-38.278,82	-26.400,88
11. Aus dem Vorjahr auf neue Rechnung vorgetragen	33.114,01	6.713,13
12. Erträge aus der Kapitalherabsetzung	0,00	0,00
13. Einstellung in die Kapitalrücklage nach den Vorschriften über die vereinfachte Kapitalherabsetzung	0,00	0,00
14. Bilanzgewinn	-71.392,83	-33.114,01

Anhang zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2014

Allgemeine Erläuterungen

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Vorliegender Jahresabschluss ist aufgestellt gemäß §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB in der Fassung des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes sowie nach den einschlägigen Vorschriften des Aktiengesetzes, des Handelsgesetzbuches und der Satzung der Gesellschaft. Es gelten die Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften im Sinne von § 267 Absatz 1 HGB.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde aufgestellt nach dem Gesamtkostenverfahren (§ 275 Absatz 2 HGB).

Rechtsform und Firma

Gründung:	26. März 1998
Rechtsform:	Aktiengesellschaft
Firma:	GSC Holding AG

Sitz, Handelsregister

Sitz:	Düsseldorf
Handelsregister:	Amtsgericht Düsseldorf HR B 39531

Gegenstand der Gesellschaft

Erstellung, Verbreitung und Vermarktung von Informationen zu börsennotierten und vorbörslichen Unternehmen, insbesondere via Internet, Unterstützung von Emittenten im Hinblick auf Kapitalmarktkommunikation und -maßnahmen, sowie Erwerb und Veräußerung von Mehr- oder Minderheitsbeteiligungen an börsennotierten und nicht börsennotierten Unternehmen.

Geschäftsjahr

Geschäftsjahr gleich Kalenderjahr

Gewinnverwendung

Der Jahresfehlbetrag der Gesellschaft im laufenden Geschäftsjahr beträgt € 38.278,82. Unter Berücksichtigung des Bilanzverlustvortrags aus dem Vorjahr von € 33.114,01 beläuft sich der Bilanzverlust per 31. Dezember 2014 auf € 71.392,83.

Vorstand

Alexander Langhorst, Bankkaufmann, Schöppingen
Vorstand seit 10. März 2010

Aufsichtsrat

Wolfgang Aleff, Kaufmann, Coesfeld
Vorsitzender (seit 29. Mai 2012)
Aufsichtsratsmitglied seit 29. Oktober 2010
Dr. Georg Issels, Kaufmann, Köln
stellvertretender Vorsitzender (seit 26. März 2014)
Aufsichtsratsmitglied seit 26. März 2014
Andreas Wahlen, Kaufmann, Willich
stellvertretender Vorsitzender (bis 26. März 2014)
Aufsichtsratsmitglied seit 24. Juli 2011

Erläuterungen zur Bilanz**Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.

Beim Anlagevermögen handelt es sich um Finanzanlagen, angesetzt und bewertet zu Anschaffungskosten, vermindert um Abschreibungen nach § 253 Absatz 3 Satz 3 HGB. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sowie liquide Mittel sind angesetzt und bewertet zum Nominalwert. Die Rückstellungen sind angesetzt und bewertet in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags. Die Verbindlichkeiten sind angesetzt und bewertet mit ihrem Erfüllungsbetrag.

Anlagevermögen

Die Finanzanlagen in Höhe von € 220.000,00 betreffen die 100-prozentige Tochtergesellschaft GSC Research GmbH, Düsseldorf:

	Bilanzansatz 31.12.2014 €	Anteil am Kapital 31.12.2014 %	Eigenkapital 31.12.2014 €	Jahresergebnis 2014 €
GSC Research GmbH, Düsseldorf	220.000,00	100,00	- 389.019,04	- 67.519,01

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist aus dem Anlagenspiegel ersichtlich.

Umlaufvermögen

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen betreffen die GSC Research GmbH. Mit Erklärung vom 27. März 2012 hat die GSC Holding AG Rangrücktritt für die Forderung gegenüber der GSC Research GmbH erklärt.

Eigenkapital

Per 31. Dezember 2014 belief sich das Grundkapital nach der durchgeführten Kapitalerhöhung auf € 660.000,00, eingeteilt in ebenso viele nennwertlose vinkulierte Namensaktien mit einem rechnerischen Nennwert von je € 1,00. Die Einlagen wurden im Berichtsjahr voll geleistet, die Eintragung im Handelsregister erfolgte am 24. Oktober 2014.

Rückstellungen

Die Rückstellungen in Höhe von € 25.157,10 wurden im Wesentlichen für Jahresabschluss-, Rechts- und Beratungs- und Archivierungskosten und für nicht in Anspruch genommene Resturlaubstage des Vorstands gebildet.

Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von € 5.974,22 setzen sich hauptsächlich zusammen aus Umsatzsteuerverbindlichkeiten.

Düsseldorf, den 31. März 2015

gez.
Alexander Langhorst

Anmerkung: Die in diesem Geschäftsbericht enthaltene Bilanz, GuV und Anhang wurden aus redaktionellen Gründen gegenüber dem HGB-Einzelabschluss der GSC Holding AG modifiziert und leicht gekürzt.

Bescheinigung des Steuerberaters über die Erstellung

Ich habe auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang –

GSC Holding AG
Unternehmensbeteiligungen u. a.

für das Geschäftsjahr vom 01.01.2014 bis 31.12.2014 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen der Satzung erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die von mir geführten Bücher und die mir darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, die ich auftragsgemäß nicht geprüft habe, sowie die mir erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Ich habe meinen Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Neuss, den 31. März 2015

Eric Theissen
Steuerberater



GSC Holding AG
Tiergartenstraße 17
D-40237 Düsseldorf

Postanschrift:
Postfach 48 01 10
D-48078 Münster

Tel.: 0211 / 17 93 74 - 26

Fax: 0211 / 17 93 74 - 44

E-Mail: info@gsc-ag.de

Internet: www.gsc-ag.de